

Papst Franziskus: Hoffnung und Frieden aus dem Krankenhaus!

Papst Franziskus sendet Grußworte an Pilger im Petersplatz aus dem Gemelli-Krankenhaus und betont die Kraft der Kunst für Frieden.



Vatikanstadt, Italien - Der Vatikan hat am Sonntag, den 16. Februar 2025, die schriftlichen Grußworte von Papst Franziskus an die Pilger auf dem Petersplatz verbreitet. Während sich der Papst aufgrund seiner Bronchitis weiterhin im Gemelli-Krankenhaus befindet, richtete er seine Botschaft zur Heilig-Jahr-Feier der Künstler an die Anwesenden. Er bedankte sich für die zahlreichen Genesungswünsche und appellierte zur Unterstützung des medizinischen Personals: „Sie leisten einen wertvollen und so aufreibenden Dienst“, wie das Nachrichtenportal **Kathpress** berichtete. Statt seiner Stimme waren am Petersplatz lediglich das Glockengeläut zu hören, und nur einige Hundert Pilger waren gekommen.

Ein Zeichen des Glaubens aus Skandinavien

Am Montagmorgen empfing Papst Franziskus eine Gruppe von Pilgern aus Skandinavien mit einer Botschaft des Glaubens und der Hoffnung. Die Pilger, die auf Einladung der Nordischen Bischofskonferenz nach Rom gereist waren, stammen aus Schweden, Norwegen, Dänemark, Finnland und Island. Der Papst betonte die Bedeutung ihrer Reise, die sie zu einer Stärkung ihres Glaubens, der Hoffnung und der Liebe nutzen sollten. „Pilger der Hoffnung“ lautete das Motto des Heiligen Jahres 2025, und er ermutigte die Pilger, die Zeichen der Hoffnung in ihren Heimatländern zu erkennen, wie **Vatican News** berichtete.

Papst Franziskus hob hervor, dass die Kirche in Skandinavien trotz ihrer zahlenmäßigen Kleinheit kontinuierlich wachse und dass die Saat des Glaubens nun reichlich Früchte trage. Während ihres Aufenthalts in Rom besuchten die Pilger heilige Stätten, darunter die Gräber der Apostel Petrus und Paulus. Der Papst forderte die Pilger auf, ihre Begeisterung für den Glauben mit nach Hause zu bringen und anderen von ihren Erlebnissen zu erzählen. In einer ergreifenden Ansprache betonte er die Wichtigkeit der Barmherzigkeit und des Engagements für die Ausgegrenzten, indem er jeden Gläubigen dazu aufrief, die Liebe Gottes zu bezeugen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Vatikanstadt, Italien
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kathpress.at• www.vaticannews.va

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at